



Jahresabschluss 31.12.2022

FN 446110w

FIRMA

Sun Contracting Engineering GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

18.03.2025

UNTERZEICHNET VON

Erwin Skola, geb 16.04.1974

am 25.02.2025

PRÜFWERT: d252d13c23ae31e15a83bf789fcfc5a5

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	92.779.615,98	93.597
Anlagevermögen	1.391.057,25	2.159
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.141.106,50	1.940
Sachanlagen	249.950,75	219
Bauten	4.982,84	10
Maschinen	12.368,50	2
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	232.599,41	207
Umlaufvermögen	91.338.068,09	91.404
Vorräte	29.572.271,79	12.901
Waren	3.702.204,37	1.457
noch nicht abrechenbare Leistungen	25.437.438,86	11.444
erhaltene Anzahlungen EUR 14.166.108,37 (Vorjahr EUR 2.250.108,37)		
geleistete Anzahlungen	432.628,56	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	61.047.937,39	77.985
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	10.800.578,50	8.666
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	9.638.179,03	0
Vorjahr: EUR 8.986.534,53		
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	50.247.358,89	69.319
Wertpapiere und Anteile	95.594,43	0
Anteile an verbundenen Unternehmen	95.594,43	0
Guthaben bei Kreditinstituten	622.264,48	518
Rechnungsabgrenzungsposten	42.081,88	34
Aktive latente Steuern	8.408,76	0
PASSIVA	92.779.615,98	93.597
Negatives Eigenkapital / Eigenkapital	-3.556.324,95	104
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	10.000.000,00	0
Bilanzverlust / Bilanzgewinn	-13.591.324,95	69
davon Gewinnvortrag	69.235,38	172
Investitionszuschüsse	156.792,86	0
Rückstellungen	517.770,86	906
Verbindlichkeiten	94.225.712,98	92.427
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	72.527.882,99	0
Vorjahr: EUR 87.252.711,36		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	56,91	26
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	19.209.830,28	6.436
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	14.132.307,22	0
Vorjahr: EUR 6.436.337,18		

laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	75.015.825,79	85.965
Rechnungsabgrenzungsposten	1.435.664,23	160

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	-8.104.214,51	5.105
sonstige betriebliche Erträge	422.966,88	4
übrige	422.966,88	4
Personalaufwand	-2.507.739,23	-1.794
Löhne	-12.903,51	-12
Gehälter	-1.937.747,34	-1.373
soziale Aufwendungen	-557.088,38	-408
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-25.689,86	-19
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-482.027,38	-369
Abschreibungen	-926.290,72	-366
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-926.290,72	-366
davon außerplanmäßige Abschreibung	-570.553,25	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.826.301,90	-2.128
Zwischensumme - Betriebserfolg	-12.941.579,48	821
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.983.738,92	38
davon aus verbundenen Unternehmen	10.090.324,03	34
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.711.378,53	-962
davon betreffend verbundene Unternehmen	-10.632.138,95	0
Zwischensumme - Finanzerfolg	-727.639,61	-924
Ergebnis vor Steuern	-13.669.219,09	-103
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.658,76	0
Ergebnis nach Steuern	-13.660.560,33	-103
JAHRESFEHLBETRAG	-13.660.560,33	-103
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	69.235,38	172
BILANZVERLUST/BILANZGEWINN	-13.591.324,95	69

Sun Contracting Engineering GmbH

Anhang zum 31.12.2022

Vorbemerkung

Gemäß § 222 Abs. 1 UGB haben die gesetzlichen Vertreter einer Kapitalgesellschaft den um den Anhang erweiterten Jahresabschluss aufzustellen.

Die Sun Contracting Engineering GmbH ist mit Gesellschaftsvertrag vom 11.01.2016 gegründet worden. Beim Landes- als Handelsgericht Linz ist die Gesellschaft unter FN 446110 w eingetragen.

Es handelt sich um eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gem. § 221 UGB.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 224 und 231 Abs. 2 UGB.

Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Soweit ergänzende Angaben in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nicht enthalten sind, werden diese im Anhang gesondert ausgewiesen.

Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 800,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedrigerer Wert beizumessen war, mit diesem angesetzt.

Sun Contracting Engineering GmbH

Umlaufvermögen

Vorräte

Der mengenmäßige Nachweis der Warenvorräte erfolgte durch körperliche Inventur.

Die Warenvorräte werden nach körperlicher Bestandsaufnahme zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

Unfertige und Fertige Erzeugnisse

Die Bewertung der unfertigen und fertigen Erzeugnisse erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Ist der Tageswert niedriger, erfolgte die Bewertung zu diesem. Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden folgende Kosten miteinbezogen:

- Fertigungsmaterial
- Fertigungslöhne
- Angemessene Teile der variablen Materialgemeinkosten
- Angemessene Teile der fixen Materialgemeinkosten
- Angemessene Teile der variablen Fertigungsgemeinkosten
- Angemessene Teile der fixen Fertigungsgemeinkosten

Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden die sozialen Aufwendungen einbezogen. Direkt zurechenbare Fremdkapitalzinsen wurden in die Herstellungskosten einbezogen.

Bei Aufträgen, deren Ausführung sich über mehr als zwölf Monate erstreckt, wurden angemessene Teile der Verwaltungs- und Vertriebskosten nicht angesetzt.

Die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten wurden unter Beachtung des Niederstwertprinzips ermittelt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Rückstellungen

Rückstellungen für Jubiläumsgeld

Die Jubiläumsgeldrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren auf Basis eines Netto-Rechnungszinssatzes von -1,18 %, (Vorjahr 0,75%) ermittelt. Der Bruttozinssatz beträgt 1,78% auf Basis eines 10-Jahre-Durchschnitts mit einer Laufzeit von 15 Jahren. Es wurde mit einer durchschnittlichen Gehaltssteigerung von 3% gerechnet. Ein Fluktuationsabschlag für Angestellte in Höhe von 10 % (Vorjahr 25%) wurde berücksichtigt.

Sun Contracting Engineering GmbH

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Allgemeine Angaben

Erläuterungen zur Aussagefähigkeit des Jahresabschlusses

Um im Jahresabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu vermitteln, werden folgende zusätzliche Angaben gemacht und deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens wie folgt dargelegt:

Anpassung (Umgliederung) von Vorjahresbeträgen

Für eine möglichst getreue Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden folgende Jahresabschlussposten umgliedert:

Im Jahresabschluss per 31.12.2021 und in den Jahren davor wurde bei den in der Bilanz dargestellten Nachrangdarlehen von der Gesamtsumme des gezeichneten Kapitals ausgegangen. Dies betrifft sowohl die Darstellung der Forderung aus ausstehenden Darlehen auf der Aktivseite als auch die entsprechende Verbindlichkeit auf der Passivseite in gleicher Höhe. Im Jahresabschluss per 31.12.2022 erfolgte dahingehend eine Anpassung, als die in den Vorjahren gekündigten Verträge aus dieser Summe ausgeschieden wurden. Sowohl auf der Aktivseite als auch auf der Passivseite sind per 31.12.2022 nur mehr die um gekündigte Verträge bereinigten Beträge ausgewiesen. Es erfolgte keine Anpassung der Vorjahresbeträge.

Außerdem wurden die technischen Konten zur Verbuchung der Anzahlungen in der Gliederung zusammengefasst. Hier wurde auch die Gliederung des Vorjahres angepasst. Das im Jahresabschluss des Vorjahres auf unter den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesene Lieferantensammelkonto für geleistete Anzahlungen wurde zu den im Umlaufvermögen unter geleistete Anzahlungen gegliederten Bestandskonten für geleistete Anzahlungen gegliedert. Damit ergibt sich auf Überschriftsebene eine Saldierung und im Vergleich zum Vorjahr eine Bilanzverkürzung. Der Saldo des Kontos betrug per 31.12.2022 rund EUR 25,8 Mio. (Vorjahr rund EUR 10,5 Mio).

Weiters erfolgte ein Übertrag innerhalb von Forderungen verbundene Unternehmen zu den erhaltenen Anzahlungen iHv. rund EUR 320.000.

Sun Contracting Engineering GmbH

Zudem wurden die Konten 14000 "noch nicht abrechenbare Leistungen", 32920 "Anzahlungen von Kunden 20%" und 32922 "Anzahlungen von Kunden 19% - Filiale Deutschland" von B. Vorräte, unfertige Erzeugnisse in B.I.2. Vorräte, noch nicht abrechenbare Leistungen umgegliedert (die Konten 32920 und 32922 in die Unterposition "abzüglich erhaltene Anzahlungen"). Das Konto 33991 "Kundenanzahlungen" wurde von B.II.1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zu B.I.2. noch nicht abrechenbare Leistungen gegliedert (Unterposition "abzüglich erhaltene Anzahlungen").

Die Beträge der Konten stellen sich wie folgt dar:

Konto	Saldo 31.12.2022	Saldo 31.12.2021
14000	31.860.913,50	13.693.063,65
32920	-14.332.101,55	-2.478.248,13
32922	-5.116.615,50	-7.992.136,12
33991	5.282.608,68	8.220.275,88

Weiters erfolgten Umgliederungen einzelner Konten zwischen den sonstigen Forderungen und den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Ertrags-/Aufwandsposten von außerordentlicher Größenordnung gemäß § 237 Abs. 1 Z. 4 UGB

Im Februar 2021 wurde ein immaterielles Anlagevermögen (Soft- und Hardware) iHv rund EUR 2,3 Mio. erworben. Es erfolgte im Jahr 2022 eine außerplanmäßige Abschreibung bei diesem Vermögensgegenstand iHv. rund TEUR 571. Dementsprechend erfolgte auch eine zusätzliche Auflösung von diesem Vermögensgegenstand zuzurechnenden Investitionszuschüssen. In Hinblick auf die erhaltene Vergütung für die Nutzungsüberlassung des Vermögensgegenstandes an Dritte wurde ein Anteil von rund EUR 1,3 Mio. über die passive Rechnungsabgrenzung erfasst und wird dieser Anteil erst in den Folgejahren ertragswirksam.

Die Sun Contracting Engineering GmbH hat im Geschäftsjahr 2022 Provisionserträge in Höhe von rund EUR 1,6 Mio. erhalten. Die Provisionserträge betrafen Rückvergütungen von Provisionen aus Vorjahren.

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen wurden per 31.12.2021 iHv. 13.693.063,65 angesetzt. Hier erfolgte im Rahmen des Jahresabschlusses 2022 eine Korrektur auf den Wert von EUR 13.217.929,78. Diese Korrektur wurde bei der Berechnung des Wertes per 31.12.2022 berücksichtigt.

Es erfolgte im Jahr 2022 eine Korrektur von Anzahlungsrechnungen, welche im Jahr 2020 zu Unrecht bereits ertragswirksam erfasst wurden. Die im Jahr 2022 erfasste Korrektur beträgt in Summe EUR 3.077.418,40 und betrifft jene Positionen, welche auch im Jahr 2022 noch als Anzahlung einzustufen sind. Darüber hinausgehend erfolgte eine erfolgswirksame Ausbuchung von in Vorjahren ertragswirksam erfassten Anzahlungen in Hinblick auf im Jahr 2022 abgeschlossene sowie abgebrochene Projekte in Höhe von EUR 1.003.656,30.

Weiters erfolgte eine Korrektur der Erfassung des Agio bei den Nachrangdarlehen. Diese Korrektur betrifft zum überwiegenden Teil Vorjahre (im Ausmaß von EUR 835.177,40).

Sun Contracting Engineering GmbH

Die folgende Übersicht zeigt wesentliche Positionen, welche im Jahr 2022 aufwands- bzw. ertragswirksam erfasst wurden und die Vorjahre betreffen:

Korrektur Erlöse 2020 Anzahlungen	-3.077.418,40
Verteilung Erlös Software	-1.742.821,10
Korrekturen Anzahlungen abgeschlossene/abgebrochene Projekte	-1.003.656,30
Anpassung noch nicht abrechenbare Leistungen per 31.12.2021	-475.133,88
außerplanmäßige Abschreibung Software	-342.331,95
Provisionsgutschrift für Vorjahre	1.600.000,00
Anpassung Agio Nachrangdarlehen	835.177,40
Anpassung Zinsen 2021	304.262,82
Auflösung Investitionsprämie für Vorjahre	94.075,72
	-3.807.845,69

Für alle Korrekturen erfolgte keine Anpassung der Vorjahreswerte 2021. Die Korrekturen fließen in das Ergebnis 2022 ein.

Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen/Personen

Die Sun Contracting Engineering GmbH hat im Geschäftsjahr 2022 Provisionserträge in Höhe von rund EUR 1,6 Mio. von einem im Naheverhältnis befindlichen Unternehmen erhalten. Die Provisionserträge betrafen Rückvergütungen von Provisionen aus Vorjahren. Es besteht ein persönliches und wirtschaftliches Naheverhältnis der involvierten Gesellschaften durch Personen in Schlüsselfunktionen.

Im Februar 2021 wurde ein immaterielles Anlagevermögen (Soft- und Hardware) iHv rund EUR 2,3 Mio. von einem nahe stehenden Unternehmen erworben. Dieser Vermögensgegenstand wurde zusätzlich zur eigenen Nutzung entgeltlich an ein weiteres nahe stehendes Unternehmen überlassen. Es besteht ein persönliches und wirtschaftliches Naheverhältnis der involvierten Gesellschaften durch die gleiche Person in Schlüsselfunktionen.

Im Jahr 2022 wurden unterjährig von einer externen Gesellschaft Marketingleistungen von gesamt rund 9,1 Mio. EUR an die Sun Contracting Engineering GmbH verrechnet, die nur zum Teil der Sun Contracting Engineering GmbH zuzurechnen waren. Die Sun Contracting Engineering GmbH hat diese Marketingleistungen in 2022 auch vollständig bezahlt, Diese Kosten wurden am 31.12.2022 gänzlich an die Muttergesellschaft weiterverrechnet und anschließend hat die Muttergesellschaft, die Sun Contracting AG, ihre Tochtergesellschaft, die Sun Contracting Engineering GmbH, mit ihrem Kostenanteil für das Jahr 2022 in Höhe von rund MEUR 0,3 belastet.

In den Vorräten sind noch nicht abrechenbare Projektleistungen mit nahestehenden Personen über rund TEUR 50 enthalten. Für das Projekt wurden bis dato keine Abrechnungen gelegt mit dem Hinweis, dass bei der Leistung Mängel seitens von Sublieferanten der Sun-Contracting Engineering GmbH aufgetreten sind.

Sun Contracting Engineering GmbH

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind in folgendem Anlagenspiegel dargestellt:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten		Abschreibungen kumuliert			Buchwert
	1.1.2022 31.12.2022 EUR	Zugänge Abgänge EUR	1.1.2022 31.12.2022 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen EUR	Abgänge EUR	1.1.2022 31.12.2022 EUR
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände						
Software	2 282 213,00 2 282 213,00	0,00 0,00	342 331,95 1 141 106,50	798 774,55 0,00	0,00	1 939 881,05 1 141 106,50
Sachanlagen						
Bauten	34 880,00 34 880,00	0,00 0,00	24 914,30 29 897,16	4 982,86 0,00	0,00	9 965,70 4 982,84
<i>davon Investitionen in fremde Gebäude</i>	<i>34 880,00 34 880,00</i>	<i>0,00 0,00</i>	<i>24 914,30 29 897,16</i>	<i>4 982,86 0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>9 965,70 4 982,84</i>
Maschinen	2 663,46 13 752,87	11 089,41 0,00	166,47 1 384,37	1 217,90 0,00	0,00	2 496,99 12 368,50
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	454 606,39 532 204,12	147 407,70 69 809,97	248 099,27 299 604,71	121 315,41 0,00	69 809,97	206 507,12 232 599,41
	492 149,85 580 836,99	158 497,11 69 809,97	273 180,04 330 886,24	127 516,17 0,00	69 809,97	218 969,81 249 950,75
Summe Anlagenspiegel	2 774 362,85 2 863 049,99	158 497,11 69 809,97	615 511,99 1 471 992,74	926 290,72 0,00	69 809,97	2 158 850,86 1 391 057,25

Die Vermögensgegenstände werden durchschnittlich in den folgenden Zeiträumen planmäßig linear abgeschrieben:

Immaterielle Vermögensgegenstände	3 - 5 Jahre
Sachanlagen	3 - 16 Jahre

Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres EUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	137.963	482.384
Verpflichtungen aus Mietverträgen	377.755	1.511.019
	<u>515.718</u>	<u>1.993.403</u>

Sun Contracting Engineering GmbH

Vorräte

Das Wahlrecht zur Aktivierung von Zinsen für das zur Finanzierung der Herstellung von Gegenständen des Umlaufvermögens verwendete Fremdkapital unter den Herstellungskosten wurde ausgeübt. Der aktivierte Betrag beläuft sich auf rund TEUR 594 (Vorjahr rund TEUR 150).

In Aufträgen, deren Ausführung sich über mehr als zwölf Monate erstreckt, wurden angemessene Teile der Verwaltungs- und Vertriebskosten nicht angesetzt.

Forderungen

Die einzelnen Forderungen weisen folgende Fristigkeiten auf:

	Gesamtbetrag EUR	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	davon Restlaufzeit über 1 Jahr EUR	davon wechselfällig verbrieft EUR	davon Pauschalwert- berichtigung EUR
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3 187 688,46	3 172 815,13	14 873,33	0,00	0,00
Vorjahr	2 097 032,43	2 097 032,43	0,00	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	10 800 578,50	1 162 399,47	9 638 179,03	0,00	0,00
Vorjahr	8 666 422,53	0,00	8 986 534,53	0,00	0,00
<i>davon aus Lieferungen und Leistungen</i>	<i>10 042 983,17</i>	<i>434 508,93</i>	<i>9 608 474,24</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
<i>Vorjahr</i>	<i>8 666 422,53</i>	<i>0,00</i>	<i>8 986 534,53</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
<i>davon sonstige</i>	<i>757 595,33</i>	<i>727 890,54</i>	<i>29 704,79</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
<i>Vorjahr</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	47 059 670,43	1 121 725,26	45 937 945,17	0,00	0,00
Vorjahr	67 222 689,90	1 299 110,59	65 924 269,01	0,00	0,00
Summe Forderungen	61 047 937,39	5 456 939,86	55 590 997,53	0,00	0,00
Vorjahr	77 986 144,86	3 396 143,02	74 910 803,54	0,00	0,00

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen (insbesondere Sun Contracting Germany GmbH und Sun Contracting AG) haben einen wesentlichen Einfluss auf die Fortführungsprämisse des Unternehmens. Die Einbringlichkeit und Werthaltigkeit der Forderungen ist für den Fortbestand des Unternehmens essentiell.

Investitionszuschüsse

Aufgliederung der Investitionszuschüsse nach den einzelnen Posten des Anlagevermögens sowie Entwicklung während des Geschäftsjahres:

	Stand 1.1.2022 EUR	Zugang EUR	Verbrauch EUR	Stand 31.12.2022 EUR
Investitionsprämie	0,00	313.585,72	156.792,86	156.792,86

Sun Contracting Engineering GmbH

Rückstellungen

Bei den sonstigen Rückstellungen im Ausmaß von EUR 517.770,86 (Vj. rund TEUR 105) handelt es sich insbesondere um Rückstellungen für Urlaube und Jubiläumsgeld sowie Rückstellung für Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten. Es wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen.

Verbindlichkeiten

Unter D. 5 Genussrechtskapital werden per 31.12.2022 Nachrangdarlehen iHv. € 58.627.226,13 (Vorjahr: TEUR 80.816) ausgewiesen.

Wesentliche Aufwands- und Ertragspositionen aus diesem Titel betreffen insbesondere folgende Konten:

Erlöse Agio € 893.414,89 (Vorjahr: TEUR 4) - ausgewiesen in der GuV unter Z. 9 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Zinsen f. Nachrangdarlehen € 979.009,11 (Vorjahr: TEUR 962) - ausgewiesen in der GuV unter Z. 10 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Rückgestellte Kosten für Unternehmenswertbeteiligung € 100.000 (Vorjahr: TEUR 0) - ausgewiesen in der GuV unter Z. 10 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Restlaufzeit sämtlicher ausstehender Darlehen beträgt mehr als fünf Jahre.

Zu den detaillierten Bedingungen des Kapitals sowie der Nachrangigkeit wird auf die Ausführungen in den diesbezüglichen öffentlich zugänglichen Unterlagen verwiesen.

Zur im Vergleich zum Vorjahr angepassten Darstellung im Hinblick auf gekündigte Verträge wird auf die obigen Ausführungen (Anpassung von Vohrjahresbeträgen) verwiesen.

Sun Contracting Engineering GmbH

Die Gliederung der einzelnen Verbindlichkeitenposten nach Fristigkeiten und Besicherungen zeigt folgendes Bild:

	Gesamtbetrag EUR	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr EUR	davon Restlaufzeit über 1 Jahr EUR	davon Restlaufzeit zw. 1 und 5 Jahre EUR	davon Restlaufzeit über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten gegenüber					
Kreditinstituten	56,91	56,91	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	26 027,52	26 027,52	0,00	0,00	0,00
erhaltene Anzahlungen auf					
Bestellungen	3 179 365,92	3 179 365,92	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus					
Lieferungen und Leistungen	9 461 350,95	9 461 350,95	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	2 724 364,15	2 724 364,15	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber					
verbundenen Unternehmen	19 209 830,28	5 077 523,06	14 132 307,22	5 472 784,60	8 659 522,62
Vorjahr	6 436 337,18	324 785,20	6 436 337,18	6 436 337,18	0,00
<i>davon aus Lieferungen und</i>					
<i>Leistungen</i>	5 578 002,60	105 218,00	5 472 784,60	5 472 784,60	0,00
Vorjahr	6 111 551,98	0,00	6 436 337,18	6 436 337,18	0,00
<i>davon sonstige</i>	9 519 669,87	860 147,25	8 659 522,62	0,00	8 659 522,62
Vorjahr	324 785,20	324 785,20	0,00	0,00	0,00
Genusssrechtskapital	58 627 226,13	3 561 138,98	55 066 087,15	0,00	55 066 087,15
Vorjahr	80 816 374,18	0,00	80 816 374,18	0,00	80 816 374,18
sonstige Verbindlichkeiten	3 747 882,79	418 394,17	3 329 488,62	0,00	3 329 488,62
Vorjahr	2 423 934,45	2 423 934,45	0,00	0,00	0,00
<i>davon aus Steuern</i>	349 804,81	349 804,81	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	31 418,01	31 418,01	0,00	0,00	0,00
<i>davon im Rahmen der sozialen</i>					
<i>Sicherheit</i>	58 237,50	58 237,50	0,00	0,00	0,00
Vorjahr	37 748,37	37 748,37	0,00	0,00	0,00
Summe Verbindlichkeiten	94 225 712,98	21 697 829,99	72 527 882,99	5 472 784,60	67 055 098,39
Vorjahr	92 427 037,48	5 499 111,32	87 252 711,36	6 436 337,18	80 816 374,18

Es bestehen keine dinglichen Sicherheiten.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind insbesondere Verbindlichkeiten aus Abgrenzungen von Zinsen, Fremdleistungen/Projektkosten, Beratungskosten und von laufenden Abgaben und Beiträgen enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Dies betrifft insbesondere:

- abgegrenzte Zinsen Nachrangdarlehen rund TEUR 3.329
- Fremdleistungen/Projektkosten rund TEUR 1.566
- Lohnabgaben rund TEUR 88
- Beratung rund TEUR 30
- sonstige Abgrenzungen rund TEUR 9

Weiters sind in den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verpflichtungen aus dem Erwerb von Projektrechten für PV-Projekte von rund TEUR 5.650 enthalten.

Sun Contracting Engineering GmbH

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt. Die Darstellung der Erträge und Aufwendungen erfolgte in Staffelform.

Die Erlöse wurden im Jahr 2022 geografisch gesehen zum überwiegenden Teil in Österreich erzielt. Ein weiterer wesentlicher Absatzmarkt ist Deutschland und ab dem Jahr 2023 auch Polen. Erlöse außerhalb dieser Regionen liegen in untergeordnetem Ausmaß vor.

Die Umsatzerlöse sind mit EUR -105.258,28 negativ. Die Ursache ist, dass im Jahr 2022 Erlösminderungen in Höhe von EUR - 5.823.895,77 erfasst wurden für Positionen, welche in Vorjahren erlöswirksam erfasst waren. Diese Korrektur setzt sich wie folgt zusammen:

Erlösberichtigung PRA Software	-1.742.821,10
Storno Anzahlungserlöse 2020	-3.077.418,37
Korrekturen Anzahlungen abgeschlossene/abgebrochene Projekte	-1.003.656,30
	<u>-5.823.895,77</u>

Aufgliederung der Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen:

	2022	2021
Aufwendungen für MVK	25 689,86	19 451,40
Aufwendungen für Abfertigung	0,00	0,00
	<u>25 689,86</u>	<u>19 451,40</u>

Die Änderung der Urlaubs- und Gutstundenrückstellung wird in der GuV im Gehaltsaufwand ausgewiesen.

Sonstige Angaben**Ergebnisverwendung**

Ergebnisvortrag 1.1.2022	€ 69 235,38
Jahresgesergebnis 2022	€ <u>-13 660 560,33</u>
	€ <u>-13 591 324,95</u>

Es wird vorgeschlagen, den Bilanzverlust von € -13 591 324,95 auf neue Rechnung vorzutragen.

Angaben über Beteiligungsunternehmen

Es bestand per 31.12.2022 eine Beteiligung (Anteil am Eigenkapital 100%) an der Sun Energy-Jaw sp.z.o.o. mit Sitz in Warschau (Polen). Diese Beteiligung wurde im Jahr 2023 wieder abgetreten. Weitere Angaben unterbleiben, da diese nicht wesentlich sind.

Sun Contracting Engineering GmbH

Zahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer gegliedert nach Arbeitern und Angestellten beträgt (§ 239 Abs. 1 Z 1 UGB):

	<u>2022</u>	<u>2021</u>
Angestellte	40	33
Arbeiter	2	2
Gesamt	<u>42</u>	<u>35</u>

Latente Steuern

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden.

Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen besteht ein Unterschiedsbetrag von EUR 36.559,83 (Vorjahr rund TEUR 24), welcher unter Zugrundelegung eines Steuersatzes von 23% zu einer aktiven latenten Steuer von EUR 8.408,76 (Vorjahr rund TEUR 6; allerdings keine tatsächliche Aktivierung im Vorjahr) führt. Die rechnerische Änderung gegenüber dem Vorjahr beträgt damit EUR 2.794,94. Der Unterschiedsbetrag ergibt sich aus aktiven latenten Steuern aus Personalrückstellungen (Jubiläumsgeld). Im Jahr 2021 wurde vom Wahlrecht der Aktivierung latenter Steuern abgesehen. Seit dem Jahr 2022 besteht aufgrund der Größenklasse eine Aktivierungspflicht.

Nachrangiges Kapital

In Punkt D. 5 der Bilanzgliederung wird nachrangiges Kapital in Höhe von EUR 58.627.226,13 (Vorjahr: TEUR 80.816) ausgewiesen. Zu den detaillierten Bedingungen des Kapitals sowie der Nachrangigkeit wird auf die Ausführungen in den diesbezüglichen öffentlich zugänglichen Unterlagen verwiesen. Die vertragliche Restlaufzeit beträgt gänzlich mehr als fünf Jahre.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Auswirkungen auf das Marktumfeld ergeben sich durch den Ukraine-Krieg und die Energiekostenkrise. Die Rohstoffpreise sind 2022 in allen Sparten zwischen zehn und fünfzig Prozent gestiegen.

Im Jahr 2023 wurden auf Grund der Materialverknappung hohe Lagerbestände aufgebaut. Dies resultierte daraus, dass man mit einer weiteren Steigerung des Marktes gerechnet hat. Entsprechend wurden auch Produktionskapazitäten erhöht.

Da die Marktnachfrage jedoch in der erwartenden Höhe nicht eintrat, ergaben sich hohe Lagerstände und Produktionsmengen. Dies führte mit Anfang 2024 dazu, dass die Preise vor allem für Module dramatisch fielen, jedoch Lagerkapazitäten zu hohen Preisen noch vorhanden waren. Ab Mitte 2024 hat sich die Situation wieder stabilisiert.

Ab dem Jahr 2025 wird wiederum ein Wachstum des Marktes im Bereich von Überschussanlagen erwartet, insbesondere aufgrund der Erhöhung der Netzgebühren.

Die weitere Entwicklung des Marktumfeldes ist aufgrund der vorhandenen Unsicherheiten schwer einzuschätzen, aktuell wird allerdings mit keiner Beeinträchtigung der Fortführungsannahme gerechnet.

Sun Contracting Engineering GmbH

Es erfolgte im Jahr 2024 ein Wechsel in der Geschäftsführung. Seit 12.3.2024 vertritt Erwin Skola die Gesellschaft als einziger Geschäftsführer.

Es gibt darüber hinausgehend keine Ereignisse nach Bilanzstichtag, welche eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss per 31.12.2022 hätten.

Negatives Eigenkapital und going concern

In Hinblick auf das negative Eigenkapital wird auf die gesonderte Beilage zum Anhang verwiesen, in der die Geschäftsführung ihre Annahmen zur Unternehmensfortführung sowie zu Kapitalmaßnahmen erläutert. Basierend auf dieser Stellungnahme wird der Jahresabschluss 2022 auf Basis des Grundsatzes der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Aufgliederung der auf das Geschäftsjahr entfallene Aufwendungen für den Abschlussprüfer:

Jahresabschlussprüfung 2022	€	159.500,00
-----------------------------	---	------------

Angaben zu den Mitgliedern der Geschäftsführung

Zum Geschäftsführer war im gesamten Geschäftsjahr 2022 Herr Andreas Pachinger bestellt. Seit 12.3.2024 vertritt Erwin Skola die Gesellschaft als einziger Geschäftsführer.

Hinsichtlich der Angabe der Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen gemäß § 239 Abs 1 Z 3 und der Angabe der Bezüge gemäß § 239 Abs 1 Z 4 an Mitglieder der Geschäftsführung wurde von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs 4 UGB Gebrauch gemacht.

Linz, am 25.02.2025



Erwin Skola
Geschäftsführer



Sun Contracting Engineering GmbH
Wegscheider Straße 26 | AT-4020 Linz
office@sun-contracting.com | www.sun-contracting.com

Stellungnahme zum negatives Eigenkapital gemäß 225 UGB

Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2022 TEUR -3.556 (VJ TEUR 104). Das Stammkapital beträgt per 31.12.2022 EUR 35.000 (VJ TEUR 35).

Im Zuge des Wirtschaftsjahres 2022 kam es zu Verzögerungen in der Errichtung und Abwicklung von Projekten. Diese war einerseits bedingt durch die Corona Krise, da Baustellen geschlossen bzw. angehalten wurden, andererseits auch durch den Beginn der Ukraine Krise. Ein Restart der Projekte im Jahr 2023 war schwierig zu bewerkstelligen, da im Anschluss der Corona Krise ein akuter Personalmangel für die Errichtung von Anlagen vorlag und es kam teilweise zu Ausfällen von Errichtern. Zusätzlich war die Verfügbarkeit von PV-Modulen und Wechselrichter ab Mitte 2023 stark beeinflusst. Um die daraus resultierenden Preiserhöhungen abzufedern, hat man sich gezielt entschlossen Projekte „on hold“ zu setzen und diese später wieder aufzunehmen. Um diese Auswirkungen abzufedern, erfolgte eine Erhöhung des Stammkapitals durch die Sun Contracting AG in der Höhe von TEUR 5.000 im Jänner 2024.

Der oben angeführte Stopp von Projekten, führte jedoch zu einem erhöhten Bedarf an Wertberichtigungen für eine Vielzahl offener Projekte und spiegelt sich in den negativen Ergebnissen von 2022 und 2023 (TEUR -2.000) wider. Für das Jahr 2024 wird ebenfalls noch mit einem negativen Ergebnis von TEUR -710 gerechnet. Folgend wird auf die positive Fortbestandsprognose per Jänner 2025 verwiesen in welcher die bereits gesetzten und kommenden Maßnahmen aufgezeigt sind. Hier im Besonderen auf die Umwandlung der Verbindlichkeiten gegenüber der Sun Contracting AG in Hybridkapital in der Höhe von TEUR 11.500

Davon ausgehend besteht für die Geschäftsführung keine insolvenzrechtliche Überschuldung gemäß §225(1).

Linz, 25.02.2025

Geschäftsführung